

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nr 232.

Freitag den 20. August.

1858.

Auszeichnungen.

Leipzig, den 19. August. Bei Gelegenheit der 300jährigen Jubelfeier der Universität zu Jena sind auch viele ausgezeichnete Männer durch Ertheilung der Doctorwürde geehrt worden. Unter diesen befinden sich nach der Leipziger Zeitung vom heutigen Tage auch drei unsrer Mitbürger; es sind nämlich Herr Licentiat Lipsius zum Doctor der Theologie und die Herren Buchhändler W. Engelmann und H. Brockhaus zu Doctoren der Philosophie Ehren halber ernannt worden.

Vermischtes.

Die in Nr. 229 d. Bl. aus anderen Blättern entnommene Anekdote über den Minister von Westphalen, der wegen Tabakrauchens in Raumburg arretirt worden sein sollte, beruht, wie der N. Pr. Zeitung berichtet worden ist, auf Erdichtung. Schon seit Februar d. J. darf man in Raumburg auf den Straßen rauchen, Herr v. Westphalen ist in der berregten Zeit gar nicht in Raumburg gewesen, und ein derartiges Verbot würde nicht durch ein Staatsgesetz, sondern durch eine Verfügung des Stadtmagistrats gegeben worden sein — und daß ein Staatsminister alle derartigen einzelnen Verfügungen in den Städten kennen solle — läßt sich weder annehmen, noch fordern.

Die Vermehrung der Baumwollenindustrie läßt sich in ihren großen Dimensionen am besten aus den Ziffern des Verbrauches an Rohbaumwolle ersehen. In dem Zeitraum von fünf Jahren 1781—1785 wurden durchschnittlich jährlich verbraucht

In den Jahren 1719—95	10,800,000 Pfund.
„ „ „ 1811—16	27,400,000 „
„ „ „ 1821—25	79,680,000 „
„ „ „ 1831—35	152,200,800 „
„ „ „ 1841—45	313,510,000 „
„ „ „ 1851—55	585,800,000 „
„ „ „ 1856	717,500,000 „
„ „ „ 1856	913,000,000 „

Aus diesen Zahlen ergiebt sich, daß der Verbrauch von Baumwolle in den letzten 80 Jahren um das 300fache, seit 1815 um das 16fache vermehrt worden ist. England allein verarbeitet $\frac{2}{3}$ der ganzen Ernte. Ohne die Hilfe der Maschinen würde die 1856 in England verarbeitete Baumwolle 91,380,000 Personen erheischt haben, d. h. so viel als die Bevölkerung von Oesterreich, Preußen und Frankreich zusammengenommen. Die 2210 großen Spinnereien, welche in England bestehen, beschäftigen 379,000 Arbeiter. Die Maschinen haben zusammen 88,000 Pferdekraft und setzen 20,000,000 Spindeln in Bewegung.

Ein vor Kurzem erschienenenes „Handbuch zur Reise durch die Schweiz“ stellt sich die besondere Aufgabe, Reisende vor den Prellereien der dortigen Gastwirthe zu schützen. Wer nur einmal in jenem Lande gewesen, wird dem Verfasser dieses Handbuchs beipflichten müssen; denn in der That, das Schreyphstent der dortigen Gastwirthe ist zur höchsten Blüthe gediehen. Auf den

Rechnungen findet man für Lichter, die man nicht verbrannt, Service, die man nicht erhalten, und Couverts, die man nicht verlangt, unverschämte Beträge angeführt. Aber so ist es auch anderwärts, z. B. in einer gewissen Handelsstadt ist uns ein Fall bekannt geworden, wo eine aus 4 Personen bestehende Familie in einem Gasthaus zweiten Ranges für zwei Tage Aufenthalt, nur für Betten und Kaffeebrühe ca. 15 Thlr. bezahlen mußte.

Tageskalender.

Stadttheater. 72. Abonnements-Vorstellung.

Preziosa.

Schauspiel mit Gesang und Tanz in 4 Acten von P. A. Wolff. Musik von C. M. von Weber.
Im 1. Act: Sigeunertanz, ausgeführt von den Damen des Corps de Ballet.

Sommertheater. Freitag den 20. August: Der verwunschene Prinz. Schwank in 3 Acten von J. v. Pils. — Zum sechsten Male: Ein gebildeter Hausknecht, oder: Verfehlte Prüfungen. Posse mit Gesang in 1 Act von D. Kalisch. Anfang 7 Uhr. — Zwei Stunden vor Beginn der Vorstellung Concert unter Leitung des Hrn. Director Hauschild.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Auf der Säch.-Bayerischen Staats-Eisenbahn:** Nach Hof: Abf. Morgs. 5 u., Morgens 7 u. 30 M., Vorm. 11 u. 30 M., Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. — Anf. Morgs. 8 u. 5 M., Nachm. 12 u. 20 M., Nachm. 4 u. 20 M., Abds. 9 u. 15 M. v. Abds. 9 u. 45 M.
- II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn:** A. Nach Berlin: Abf. Morgs. 5 u., Nachm. 2 u. 15 M. — Anf. Nachm. 1 u., Abds. 8 u., Abds. 9 u. 45 M. — B. Nach Dresden: Abf. Morgs. 6 u., Morgs. 8 u. 45 M., Nachm. 2 u. 15 M., Abds. 6 u. 30 M., Nachts 10 u. — Anf. Morgs. 6 u. 45 M., Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M., Abds. 9 u. 45 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn:** A. Nach Berlin: Abf. Morgs. 3 u., Morgs. 8 u. 45 M., Abds. 5 u., Abds. 6 u. (bis Wittenberg). — Anf. Vorm. 11 u. 50 M., Nachm. 12 u. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 5 u. 45 M., Nachts 11 u. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Morgs. 7 u., Morgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Götzen), Nachts 10 u. — Anf. Morgs. 7 u. 30 M. (aus Götzen), Morgs. 8 u. 35 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 2 u., Abds. 8 u. 30 M., Abds. 9 u. 30 M., Nachts 11 u. 45 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn:** Abf. Morgs. 4 u. 45 M., Morgs. 7 u. 50 M., Vorm. 10 u. 55 M., Nachm. 1 u. 20 M., Abds. 6 u. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 u. 35 M. — Anf. Morgs. 4 u., Morgs. 7 u. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 u., Nachm. 4 u. 35 M., Abds. 6 u., Abds. 9 u. 30 M.

Öffentliche Bibliotheken.

- Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
- Volksbibliothek (in dem vorm. Rathsfreischulgeb.) Abds. 7—9 u.
- Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit der Schletter'schen Gallerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10—1 Uhr.
- Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.